

SICHERHEITSDATENBLATT

gem. EG Richtlinie 2001/58/EG

Druckdatum: 15.11.2005

überarbeitet am: 15.11.2005

1. STOFF- UND FIRMENBEZEICHNUNG

1.1. Angaben zum Produkt

Handelsname: Florissa Wund-Balsam

1.2. Angaben zum Hersteller/ Versender

Hersteller: Stähler Deutschland GmbH & Co.KG
Stader Elbstrasse
D-21683 Stade

Anschrift: Florissa Handels- und Produktions-GmbH
Am Messezentrum 6
A-5020 Salzburg
Tel.: + 43 (0) 662 / 94 14 10

2. ZUSAMMENSETZUNG/ ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung/ -Bez.:

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 8006-64-2 Terpentin, Öl Xn, N; R 10-20/21/22-36/38-43-51/53-65 5-10 %
EINECS : 232-350-7

CAS : 107-21-1 Ethandiol Xn ; R 22 2-5%
EINECS : 203-473-3

Zusätzliche Hinweise :

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

3. MÖGLICHE GEFAHREN

3.1. **Gefahrenbezeichnung** entfällt

3.2. **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:** Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG“ in der letztgültigen Fassung. R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

SICHERHEITSDATENBLATT

gem. EG Richtlinie 2001/58/EG

Druckdatum: 15.11.2005

überarbeitet am: 15.11.2005

3.3. Klassifizierungssystem: Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

- 4.1. Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- 4.2. Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- 4.3. Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachzuspülen.
- 4.4. Nach Augenkontakt:** Augen mehrere Minuten bei geöffneten Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- 4.5. Nach Verschlucken:** Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- 5.1. Geeignete Löschmittel:** CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- 5.2. Nicht geeignete Löschmittel:**
- 5.3. Besondere Schutzausrüstung:** keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- 5.4. Gefährliche Verbrennungsprodukte:**

6. MAßNAHMEN BEI UNBEAUF SICHTIGTER FREISETZUNG

- 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** nicht erforderlich
- 6.2. Umweltschutzmaßnahmen:** keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- 6.3. Verfahren zur Reinigung/ Aufnahme:** mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
- 6.4. Zusätzliche Hinweise:** kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- 7.1. Handhabung:**
 - 7.1.1. Hinweise zum sicheren Umgang:** keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
 - 7.1.2. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- 7.2. Lagerung**
 - 7.2.1. Anforderungen an Lagerräume und Behälter:** keine besonderen Anforderungen.
 - 7.2.2. Zusammenlagerungshinweise:** nicht erforderlich.
 - 7.2.3. Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** nicht unter 0°C und nicht über 35°C lagern.
 - 7.2.4. Lagerklasse:** 12 (nach VCI)

SICHERHEITSDATENBLATT

gem. EG Richtlinie 2001/58/EG

Druckdatum: 15.11.2005

überarbeitet am: 15.11.2005

7.2.5. VbF-Klasse:

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRICHTUNG

8.1. Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

8.2. Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

8006-64-2 Terpentin, Öl

MAK vgl. Abschn. VI c

MAK (TRGS 900) 560 mg/m³, 100 ml/³
H; DFG

107-21-1 Ethandiol

MAK 26 mg/m³, 10 ml/m³

MAK (TRGS 900) 26 mg/m³, 10 ml/m³
H,Y; DFG

Zusätzlicher Hinweis: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.3. Persönliche Schutzausrüstung:

8.3.1. Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

8.3.2. Atemschutz: Nicht erforderlich.

8.3.3. Handschutz: Schutzhandschuhe. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

8.3.4. Handschuhmaterial: Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen anhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

8.3.5. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials: die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

8.3.6. Augenschutz: Schutzbrille

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Erscheinungsbild:

9.1.1. **Form:** pastös

9.1.2. **Farbe:** olivgrün

9.1.3. **Geruch:** charakteristisch

SICHERHEITSDATENBLATT

gem. EG Richtlinie 2001/58/EG

Druckdatum: 15.11.2005

überarbeitet am: 15.11.2005

9.2. Sicherheitsrelevante Daten:	Methode/Bemerkungen
Zustandsänderung:	
Schmelzpunkt:	nicht bestimmt
Siedepunkt:	nicht bestimmt
Flammpunkt:	nicht anwendbar
Zündtemperatur:	das Produkt ist nicht selbstentzündlich
Explosionsgrenzen:	das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
Dampfdruck(°C):	
Dichte(20°C):	1,17 g/cm ³
Schüttdichte (20°C):	
Löslichkeit:	
Mischbarkeit mit Wasser:	nicht bzw. wenig mischbar
pH-Wert im Original (°C):	
pH-Wert in 10 g/l (20°C):	7
Verteilungskoeffizient:	
Octanol/Wasser (logPo/w):	
Viskosität (20°C):	
Lösemittelgehalt:	
Weitere Angaben:	

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- 10.1. **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- 10.2. **Gefährliche Reaktionen:** keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.3. **gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1. Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC50 –Werte: Oral LD50 > 10000 mg/kg (rat)
Dermal LD50 > 8000 mg/kg (rat)

11.2. Primäre Reizwirkung:

10.1.1 **Haut/Schleimhaut:** keine Reizwirkung

10.1.2 **Am Auge:** keine Reizwirkung

11.3. **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

11.4. **Zusätzliche toxikologische Hinweise:** Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt

SICHERHEITSDATENBLATT

gem. EG Richtlinie 2001/58/EG

Druckdatum: 15.11.2005

überarbeitet am: 15.11.2005

nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1. **Allgemeine Hinweise:** Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Produkt:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

13.2. Ungereinigte Verpackungen:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14. TRANSPORTVORSCHRIFTEN

14.1. Landtransport (GGVSE,ADR/RID)

ADR/RID-GGVS/E Klasse: -

14.2. Seeschifftransport (IMDG)

IMDG/GGVSee-Klasse: -

Marine Pollutant: nein

14.3. Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

ICAO/IATA.Klasse:

15. VORSCHRIFTEN

15.1. **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:** Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

15.2. **Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung:** Terpentin, Öl

15.3. **R-Sätze:** 52/53 Schädliche für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

15.4. **S-Sätze:** 35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
57 Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

15.5. Nationale Vorschriften:

14.4.1 **Wassergefährdungsklasse:** Es muss ausgeschlossen werden, dass Pflanzenschutzmittel in Gewässer gelangen. Sie sind deshalb entsprechend den Sicherheitsanforderungen zu lagern, wie sie für Stoffe der Wassergefährdungsklasse (WGK) 3 zu erfüllen sind (dadurch erübrigt es sich, Pflanzenschutzmittel in WGK einzustufen und entsprechend zu kennzeichnen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gem. EG Richtlinie 2001/58/EG

Druckdatum: 15.11.2005

überarbeitet am: 15.11.2005

15.6. Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

16. SONSTIGE ANGABEN

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

16.1. Relevante R-Sätze:

- | | |
|----------|--|
| 10 | entzündlich |
| 20/21/22 | gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. |
| 22 | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. |
| 36/38 | Reizt die Augen und die Haut. |
| 43 | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. |
| 51/53 | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| 65 | Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. |

16.2. Datenblatt ausstellender Bereich:

Florissa Handels- und Produktions- GmbH
Am Messezentrum 6
A-5020 Salzburg
Tel. + 43 (0) 662 / 94 14 10